

IRZ

**Zeitschrift für Internationale
Rechnungslegung**

11. Jg. · Heft 1 · Januar 2016

Editorial	Liebe Leserinnen und Leser 3
Auf den .Punkt gebracht!	Schlüsselannahmen für den Goodwill-Impairment-Test: Geforderte Angaben Der Fall – die Lösung Dr. Evelyn Teitler-Feinberg, Zürich 5
	ED/2015/8 Leitfaden zur Wesentlichkeit: Auswirkungen auf die Bilanzierungspraxis WP/StB Dipl.-Kfm. Ago Reinholdt und WP/StB Dipl.-Kfm. Jürgen Schmidt, München 8
IRZ-Aktuell	Nachrichten zu IFRS und US-GAAP 11
	Zeitschriftenspiegel 13
Blickpunkt	Insight into the mind of an investor Peter Hogarth, London 15
Bilanzierung und Bilanzpolitik	Implementierung der Erlöserfassungsregelungen des IFRS 15 – Herausforderungen in der praktischen Umsetzung aus der Sicht betroffener Unternehmen WP/StB Dr. Jens W. Brune, Düsseldorf 19
	Risikomodellierung und IFRS 9 (Expected Credit Losses) Ein Überblick über die wesentlichen Anforderungen und die daraus resultierenden Auswirkungen auf das Aufsichtsrecht sowie Ansätze zur Modellierung der IFRS 9-Risikovorsorge Farhad Khakzad, Sahil Sundri, Köln, und David Seres, Wien 27
Bilanzanalyse	Erweiterung des abschlussanalytischen Instrumentariums unter Zuhilfenahme der Sensitivitätsangaben bei der Bilanzierung von Pensionsrückstellungen gemäß IAS 19 Prof. Dr. Stefan Müller, Marcus Laurent, M.Sc., und Dr. Tobias Lange, Hamburg 33
Reporting und Controlling	Die Lageberichterstattung der DAX 30-Unternehmen – eine empirische Analyse der Prognosegüte Dipl. oec. Arthur Stenzel, Prof. Dr. Dirk Hachmeister und Annika Bootsmann, B.Sc., Stuttgart-Hohenheim 43
	Impressum 50

Top-Thema

Zitat des Monats “It’s never a good plan to try to be all things to all people. Inevitably, you will end up disappointing a lot of them. Unfortunately, many companies try to do just that [...] by including ever more information in their annual reports.”
Hogarth, IRZ 2016, S. 15